

GRUYÈRES

ZEITREISE INS MITTELALTER

Direkt dem Mittelalter entsprungen scheint das Städtchen Gruyères (deutsch auch unter dem Namen Greyerz bekannt). Ein Muss ist der Besuch des befestigten Schlosses Greyerz aus dem 13. Jahrhundert. Die ehemalige Grafenresidenz bietet eine Reise durch acht Jahrhunderte Kunst und Geschichte. Die Augmented-Reality-App führt durch die historischen Säle, darunter den bemerkenswerten Rittersaal. Der französische Garten und die wechselnden Ausstellungen sind weitere Besuchshöhepunkte dieses einzigartigen Ortes. Wenn man sich von der Schlossterrasse aus am Voralpen-Panorama sattgesehen hat, bummelt man durch das verkehrsfreie Kleinstädtchen. Schritt auf Schritt präsentieren sich neue Fotosujets. Kultur der ganz anderen Art bieten das Museum und die Bar des Oscar-Preisträgers und Alien-Schöpfers H.R. Giger, aber auch das Tibet Museum. Traditionsreiche Restaurants servieren die legendären Spezialitäten der Freiburger Voralpen, etwa Fondue oder

Gerichte aus dem Kilbi-Menu. Im Rahmen der Fondue Academy kann man sich in die Kunst der Fondue-Zubereitung einweihen lassen. Ein garantiert nahrhaftes Vergnügen im Freundeskreis! Schokoladenfans buchen bei der Chocolaterie de Gruyères einen Workshop und lassen sich von den vielen Süßigkeiten verführen. Die ganze Welt der Schokolade offenbart sich in der nahe gelegenen Schweizer Schokoladenfabrik Maison Cailler.

Der Legende zufolge wurde Gruyères 400 Jahre n. Chr. durch den Vandalenkönig Gruerius gegründet. Dieser sah am blutroten Abendhimmel einen Kranich (franz. «Grue») fliegen und entschied, genau dort seine Stadt zu bauen. Das Symbol des Wappentiers der einstigen Grafen von Greyerz ist in der Region bis heute stark präsent.

Gruyères gehört zu den Dörfern, die das Label « Best Tourism Villages by UN Tourism » tragen, und steht für einen Tourismus, der das historische Erbe, die lokale Bevölkerung und die Umwelt respektiert. »



PAUSCHALANGEBOT



DayPass La Gruyère – Der DayPass La Gruyère führt Besuchende direkt zu den Highlights der Region La Gruyère. Inbegriffen sind Eintritte ins Maison Cailler, das Schloss Greyerz und La Maison du Gruyère. Mit Bus oder Bahn geht es zudem kostenfrei vom einen zum anderen Ort. Ein preisgünstiges Erlebnis für die ganze Familie, das auch Freundinnen und Freunde lieben werden! >>

SCHLOSS GREYERZ



Zeitreise – Der Besuch des Schlosses Greyerz zeigt die drei grossen Phasen seiner Geschichte auf: die Zeit der Grafen von Gruyère, jene der Vögte von Freiburg und jene der Künstlerkolonie, die sich ab der Mitte des 19. Jahrhunderts im Schloss ansiedelt. Letztere hat nicht nur die Räume des Schlosses geprägt, sondern auch aktuelle Künstlerinnen und Künstler gefördert. Diese Tradition wird heute in Form von Wechselausstellungen fortgeführt. >>

WANDERUNG



Lohnenswert – Mühelos wandert man vom Fusse des Hügels Gruyères zur «Chapelle des Marches». Der Blick auf Moléson, Dent de Broc und die Vanils-Bergkette ist wunderbar und die alte «Pont qui branle» (Wackelbrücke) führt sicher über die Saane. >>

SCHAUKÄSEREI



Lieblingskäse der meisten Schweizerinnen und Schweizer – Dem König der Käse ist die Schaukäserei La Maison du Gruyère gewidmet, dem weltbekannten Gruyère AOP. 22 Bäuerinnen und Bauern liefern hier zwei Mal täglich die Milch ihrer Kühe ab, die auf den saftig-grünen Wiesen und Alpen weiden. Besuchende sind herzlich eingeladen, bei der Käseherstellung zwischen 9.00 und 12.30 Uhr zuzusehen. Interaktiv und spielerisch wird auf einem Rundgang alles Wissenswerte rund um den Gruyère AOP vermittelt, gekrönt von einer Degustation. >>

ECKDATEN

- 13.Jh.** Erste Erwähnung Schloss Greyerz
- 1938** Der Kanton Freiburg kauft das Schloss und macht es zu einem Museum
- 1998** Einweihung HR Giger Museum
- 2009** Eröffnung Tibet Museum
- 2021** Gruyères erhält das Label «Best Tourism Villages by UN Tourism»

ZAHLEN

- Bevölkerung:**
60 Einwohner/-innen (Städtchen),
2301 Einwohner/-innen (Gemeinde)
- Sprache:** Französisch
- Höhe:** 830 m ü. M.